

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 2017/6/21 Ra 2017/03/0058

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 21.06.2017

Index

40/01 Verwaltungsverfahren

94/01 Schiffsverkehr

Norm

AVG §13 Abs1;

SchFG 1997 §102;

SchFG 1997 §106 Abs1 Z1;

SchiffstechnikV 2009 §5;

1. AVG § 13 heute
2. AVG § 13 gültig ab 15.08.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 57/2018
3. AVG § 13 gültig von 01.01.2012 bis 14.08.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2011
4. AVG § 13 gültig von 01.01.2011 bis 31.12.2011 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 5/2008
5. AVG § 13 gültig von 01.01.2008 bis 31.12.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 5/2008
6. AVG § 13 gültig von 01.07.2004 bis 31.12.2007 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 10/2004
7. AVG § 13 gültig von 01.03.2004 bis 30.06.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 10/2004
8. AVG § 13 gültig von 20.04.2002 bis 29.02.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 65/2002
9. AVG § 13 gültig von 01.01.2002 bis 19.04.2002 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 137/2001
10. AVG § 13 gültig von 01.01.1999 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998
11. AVG § 13 gültig von 01.02.1991 bis 31.12.1998

Rechtssatz

§ 5 Abs 1 SchiffstechnikV 2009 verlangt generell für jede Beantragung der Zulassung eines Fahrzeuges - somit auch für die Verlängerung einer zeitlich befristeten Zulassung - die Antragstellung auf einem Formblatt nach dem Muster der Anlage 6 Teil 1 der SchiffstechnikV 2009, weshalb die Antragstellung schriftlich zu erfolgen hat. Insoweit wird in den Verwaltungsvorschriften iSd § 13 Abs 1 AVG etwas anderes festgelegt als im ersten Satz dieser gesetzlichen Bestimmung, die eine Antragstellung grundsätzlich auch auf einem anderen Weg erlaubt, die aber auf Grund der besonderen Bestimmung in § 5 SchiffstechnikV 2009 iVm der Anlage 6 Teil 1 leg cit nicht zum Tragen kommen kann. Paragraph 5, Absatz eins, SchiffstechnikV 2009 verlangt generell für jede Beantragung der Zulassung eines Fahrzeuges - somit auch für die Verlängerung einer zeitlich befristeten Zulassung - die Antragstellung auf einem Formblatt nach dem Muster der Anlage 6 Teil 1 der SchiffstechnikV 2009, weshalb die Antragstellung schriftlich zu erfolgen hat. Insoweit wird in den Verwaltungsvorschriften iSd Paragraph 13, Absatz eins, AVG etwas anderes festgelegt als im ersten Satz dieser gesetzlichen Bestimmung, die eine Antragstellung grundsätzlich auch auf einem anderen Weg erlaubt, die aber auf Grund der besonderen Bestimmung in Paragraph 5, SchiffstechnikV 2009 in Verbindung mit der Anlage 6 Teil 1 leg cit nicht zum Tragen kommen kann.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2017:RA2017030058.L02

Im RIS seit

19.07.2017

Zuletzt aktualisiert am

25.07.2017

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at